

# Einhebelumreifungsgerät und Langlochzange: Vorbereitung für einen zollamtlichen Verschluss

---

- 1 Um einen zollamtlichen Verschluss an einem Packstück herzustellen, benötigt man PP-Umreifungsband, eine Verschlusshülse, ein Einhebelumreifungsgerät und eine Langlochzange.



- 2 Das Packstück wird mit einem fest anliegenden Umreifungsband versehen. Zu diesem Zweck wird die Verschlusshülse in das Einhebelumreifungsgerät eingelegt. Ein ausreichend langes Stück Umreifungsband muss unter dem Packstück so herumgeführt werden, dass dessen beide Enden auf der Oberseite zusammentreffen.



- 3 Dann das eine Ende des Umreifungsbandes von hinten nach vorn zunächst durch den Mechanismus des Gerätes und dann durch die eingelegte Verschlusshülse schieben. Hierbei muss der Spannhebel fest nach unten gedrückt werden.



- 4 Das andere Ende des Umreifungsbandes von vorn nach hinten durch die Verschlusshülse schieben und dann durch die Halterung (Kreuzschlitz) führen. Durch das Vor- und Zurückbewegen des Spannhebels am Gerät wird das Band fest um das Packstück gespannt.



- 5 Wenn die gewünschte Spannung erreicht ist, den Knopf am Ende des Spannhebels drücken und diesen wieder vor- und zurückbewegen bis ein spürbarer Widerstand erreicht ist.. Die Enden des Bandes sind nun durch die Verschlusshülse fest verbunden. Den Spannhebel fest nach unten drücken, das Band wird hierbei Abgeschnitten und das Gerät kann entfernt werden.



---

6 Die Langlochzange mit ihrer Öffnung mittig über die Verschlusshülse schieben, so dass diese ganz vom Zangenkörper bedeckt ist.



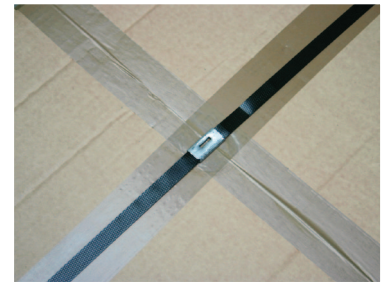
---

7 Durch das Drücken des Hebelarmes nach unten wird ein Langloch in die Hülse gestanzt.



---

8 Nun kann das Packstück mit einer Plombe gesichert werden.



---

9 Siehe hierzu:  
**Zollamtlicher Verschluss an Packstücken** und  
**Sichern von Packstücken mit der Bednorzplombe**

